XXVII.**Eleidin in Carcinomperlen.**

Von Dr. Julius Steinhaus aus Warschau.

In seiner „Berichtigung, das Vorkommen von Eleidin in Epidermoidzellen betreffend“ (dies. Arch. Bd. 128. Heft 2), hebt Herr Dr. F. Franke hervor, dass Dr. Schuchardt (Volk m. Vortr. No. 257. S. 2226) in Schichtungskugeln einer Verruca cancrrosa einmal Eleidin beobachtet hat, dass also meine Behauptung, wonach in den Carcinomperlen die Bildung von Eleidin-körnchen als Intermediärstadium bei der Verhornung fehlen soll (dies. Arch. Bd. 127. S. 178), unrichtig sei.

Ich kann nur Herrn Franke für den Hinweis auf Dr. Schuchardt's Arbeit, die mir unbekannt war, danken, bemerke dabei zugleich noch, dass ich seitdem selbst bei der Verhornung in Carcinomperlen Eleidin beobachtet habe, worüber ich bald des Näheren zu berichten gedenke.